

Martin Kießwetter, Goran Guliš,  
Dirk Vahlkamp, Alex Arrenbrecht

# Praxishandbuch Unternehmensplanung mit SAP®

SAP BusinessObjects Planning and Consolidation



• • •  
Galileo Press

Bonn • Boston

# Auf einen Blick

<b>1</b>	<b>Einleitung .....</b>	<b>19</b>
<b>2</b>	<b>Grundlagen der Unternehmensplanung und -steuerung .....</b>	<b>27</b>
<b>3</b>	<b>Unternehmensplanung mit SAP – Überblick .....</b>	<b>83</b>
<b>4</b>	<b>Erstellen einer ersten Planungsanwendung .....</b>	<b>111</b>
<b>5</b>	<b>Modellierung von Planungsanwendungen .....</b>	<b>165</b>
<b>6</b>	<b>Datenbewirtschaftung .....</b>	<b>201</b>
<b>7</b>	<b>Gestaltung einer Planungsanwendung .....</b>	<b>297</b>
<b>8</b>	<b>Anpassungs- und Erweiterungsmöglichkeiten .....</b>	<b>359</b>
<b>9</b>	<b>BPC für SAP NetWeaver .....</b>	<b>447</b>
<b>10</b>	<b>Die Zukunft der BW-basierten Planung .....</b>	<b>497</b>
<b>A</b>	<b>Weitere Informationsquellen .....</b>	<b>507</b>
<b>B</b>	<b>Die Autoren .....</b>	<b>511</b>

# Inhalt

Vorwort von SAP .....	15
Vorwort von Microsoft .....	17
<b>1 Einleitung .....</b>	<b>19</b>
1.1 Ziel dieses Buches .....	20
1.2 SAP NetWeaver- und Microsoft-basierte Version ....	20
1.3 Aufbau dieses Buches .....	22
1.4 Zielgruppen dieses Buches .....	23
1.5 Arbeiten mit diesem Buch .....	24
1.6 Danksagung .....	25
<b>2 Grundlagen der Unternehmensplanung und -steuerung .....</b>	<b>27</b>
2.1 Fachliche und technische Komponente .....	28
2.2 Unternehmensplanung und -steuerung in Krisenzeiten .....	30
2.3 Grundlagen der betriebswirtschaftlichen Planung ....	40
2.3.1 Planungsobjekte .....	45
2.3.2 Planer .....	50
2.3.3 Planungsprozess .....	51
2.3.4 Planungsmethoden .....	56
2.3.5 Pläne .....	58
2.3.6 Pläne in Vertrieb und Marketing .....	60
2.3.7 Pläne im Einkauf .....	62
2.3.8 Pläne im Controlling .....	62
2.3.9 Pläne in der Finanzbuchhaltung .....	64
2.4 Integriertes Modell .....	66
2.4.1 Unternehmensplanung .....	66
2.4.2 Vertikale Integration .....	71
2.4.3 Horizontale Integration .....	73
2.5 Abweichungsanalyse .....	79
2.6 Zusammenfassung .....	80

### **3 Unternehmensplanung mit SAP – Überblick ..... 83**

3.1	Business Intelligence und SAP NetWeaver .....	84
3.1.1	Architektur eines BI-Systems .....	84
3.1.2	SAP NetWeaver BW .....	85
3.2	SAP-Planungsinstrumente .....	86
3.2.1	Planungsinstrumente in SAP NetWeaver BW .....	87
3.2.2	Vergleich der Planungsinstrumente von SAP NetWeaver BW .....	93
3.3	Überblick über BPC .....	96
3.3.1	Architektur und Vergleich der BPC-Versionen .....	96
3.3.2	BPC-Roadmap .....	100
3.3.3	Anwendung von BPC .....	103
3.4	Zusammenfassung .....	109

### **4 Erstellen einer ersten Planungsanwendung ..... 111**

4.1	Vorbereitungen für die Planungsanwendung .....	112
4.1.1	Planungsgegenstand und -design .....	112
4.1.2	Menüstrukturen in BPC für Excel .....	113
4.1.3	Speicherorte in BPC .....	116
4.2	Neuer Anwendungssatz »Beispiel« .....	117
4.2.1	Neuen Anwendungssatz anlegen .....	117
4.2.2	Am neuen Anwendungssatz anmelden .....	119
4.3	Zugriffsberechtigungen einstellen .....	121
4.4	Planungsanwendung modellieren .....	123
4.4.1	Dimension »Account« erweitern .....	124
4.4.2	Dimension »Product« anlegen .....	128
4.5	Ist-Daten laden .....	131
4.5.1	Transformation erstellen .....	131
4.5.2	Ist-Daten hochladen .....	133
4.5.3	Ist-Daten importieren .....	133
4.5.4	Kontrollbericht erstellen .....	135
4.6	Dateneingabe für Preise und Stückkosten .....	139
4.6.1	Dateneingabeschema erstellen .....	139
4.6.2	Dateneingabe für Produkt P1 testen .....	140
4.6.3	Dateneingabeschema für alle Produkte .....	142
4.6.4	Individuelle Erweiterung mit VBA .....	144

4.7	Dateneingabe für Absatzmengen .....	147
4.8	Dimensionsformeln kontrollieren .....	148
4.9	Dateneingabe für indirekte Kosten .....	149
4.10	Berichtswesen für die Plan-GuV .....	150
4.10.1	Bericht über die Plan-GuV je Monat .....	151
4.10.2	Bericht über Plan-GuV vs. Vorjahres-Ist-Daten .....	151
4.11	Benutzersteuerung der Planungsanwendung .....	153
4.11.1	Vorlage an das Benutzermenü anpassen .....	154
4.11.2	Benutzermenü speichern und testen .....	156
4.11.3	Benutzermenü veröffentlichen .....	158
4.11.4	Benutzermenü anwenden .....	159
4.12	Backup der Planungsanwendung einspielen .....	160
4.13	Zusammenfassung .....	163

## 5 Modellierung von Planungsanwendungen ..... 165

5.1	Modellierung des Planungsgegenstands .....	165
5.1.1	Anwendungssatz, Dimensionen und Anwendungen .....	166
5.1.2	Dimensionen und Anwendungen verwalten .....	168
5.1.3	Eigenschaften von Dimensionen .....	172
5.2	Sicherheit und Prozesssteuerung .....	175
5.2.1	Zugriffssicherheit .....	175
5.2.2	Datensicherheit bei gleichzeitigem Zugriff .....	177
5.2.3	Verwaltung des Arbeitsstatus .....	178
5.3	Monitoring in BPC .....	181
5.3.1	Aktivitätsaudit .....	181
5.3.2	Datenaudit .....	182
5.4	Business Process Flows .....	184
5.4.1	BPF verwalten .....	185
5.4.2	BPF anwenden .....	189
5.5	Geschäftsregeln .....	192
5.5.1	Funktionsweise .....	192
5.5.2	Beispiel einer tabellenbasierten Geschäftsregel .....	194
5.6	Zusammenfassung .....	200

## 6 Datenbewirtschaftung ..... 201

6.1	Übersicht über Datenflüsse und Ablagelogik .....	202
6.2	Dateien importieren und exportieren mit dem Datenmanager .....	214
6.2.1	Menüstruktur .....	214
6.2.2	Erste Schritte im Datenmanager .....	218
6.2.3	Transformationen .....	221
6.2.4	Konvertierungen .....	232
6.3	BPC-Pakete .....	239
6.3.1	Arbeiten mit Paketen .....	239
6.3.2	Übersicht über die BPC-Pakete .....	245
6.3.3	Verwendung der BPC-Tasks in SSIS-Paketen .....	250
6.3.4	Änderung von BPC-Paketen .....	254
6.4	Systemadministration mit dem Server-Manager .....	256
6.4.1	Sicherung eines Anwendungssatzes .....	259
6.4.2	Wiederherstellung eines Anwendungssatzes .....	260
6.5	Best Practices für die Datenbewirtschaftung .....	262
6.6	Integration mit SAP NetWeaver BW .....	264
6.6.1	Manueller Zugriff mit Excel auf SAP NetWeaver BW .....	266
6.6.2	Datenbereitstellung über Open Hub .....	277
6.6.3	Datenbereitstellung über DSO- Schnittstellenschicht .....	285
6.6.4	Datenbereitstellung über Analyseprozessdesigner .....	289
6.7	Aufbau eines Cubes mit den Microsoft SQL Server Analysis Services .....	291
6.8	Zusammenfassung .....	295

## 7 Gestaltung einer Planungsanwendung ..... 297

7.1	BPC für Excel .....	298
7.1.1	Erste Schritte und aktuelle Sicht .....	298
7.1.2	Verbindungsassistent .....	300
7.1.3	Menüs und Symbolleisten .....	301
7.2	In BPC für Excel modellieren und gestalten .....	305
7.2.1	Berichte und Eingabeschemata .....	305

7.2.2	Funktionen von BPC .....	309
7.2.3	Berichte und Eingabeschemata mit der BPC-Funktion EvDRE .....	313
7.2.4	Best Practices für die Modellierung mit BPC für Excel .....	319
7.2.5	Modellierungsvariante EvGTS und EvSND .....	321
7.2.6	Modellierungsvariante EvDRE .....	325
7.2.7	Modellierungsvariante der BPC-Funktionen mit VBA .....	329
7.2.8	Menüfunktionen .....	332
7.2.9	Kommentare .....	333
7.2.10	Drilldown .....	336
7.3	BPC für Office .....	337
7.3.1	Arbeitsmappenoptionen .....	337
7.3.2	Dimensionssperren .....	339
7.3.3	Park N Go .....	340
7.3.4	Benutzermenüs .....	341
7.3.5	BPC für Word und PowerPoint .....	342
7.3.6	Journale .....	344
7.3.7	PDF-Erzeugung .....	346
7.4	BPC Web .....	348
7.4.1	Webberichte .....	348
7.4.2	BPC-Dashboards .....	352
7.4.3	Live-Berichtswesen .....	353
7.5	Zusammenfassung .....	357

## **8 Anpassungs- und Erweiterungsmöglichkeiten ..... 359**

8.1	Programmierungsmöglichkeiten in BPC – Überblick .....	360
8.1.1	Warum Programmierung in BPC? .....	360
8.1.2	Welche Programmierungsmöglichkeiten gibt es? .....	361
8.2	Programmierung mit ScriptLogic – erweiterte Regeln .....	366
8.2.1	Gründe für den Einsatz von ScriptLogic .....	366
8.2.2	Grundlagen der Programmierung mit ScriptLogic .....	374
8.2.3	Entwicklungsumgebung und Organisation des Codes .....	379

8.2.4	Grundlegende Funktionen zur Programmierung nach der SQL-Syntax .....	385
8.2.5	Einsatz von ScriptLogic in Planungsanwendungen .....	389
8.2.6	Ausführen von ScriptLogic in Paketen .....	390
8.2.7	Anwendungsübergreifende ScriptLogic .....	396
8.2.8	Top-down-Verteilung mit Saisonalisierung .....	399
8.2.9	Absatzplanung mit Durchschnittspreisen ...	415
8.3	Programmierung mit Visual Basic for Applications ...	430
8.3.1	VBA-Programmierung in Excel .....	430
8.3.2	VBA-Programmierung mit BPC-Variablen .....	441
8.3.3	VBA-Programmierung mit BPC-Funktionen .....	442
8.3.4	VBA-Programmierung mit BPC-Menüfunktionen .....	443
8.3.5	VBA-Programmierung mit BPC-Ereignissen .....	444
8.4	Zusammenfassung .....	446

## **9 BPC für SAP NetWeaver ..... 447**

9.1	BPC-Versionsunterschiede in der Anwendung .....	448
9.1.1	Übersicht .....	448
9.1.2	File Service .....	450
9.1.3	Transportwesen .....	453
9.1.4	BPC-Transaktionen .....	457
9.1.5	Nützliche BPC-ABAP-Programme .....	458
9.2	Datenbeladungsprozesse aus SAP NetWeaver BW ...	459
9.2.1	Datenmanager .....	460
9.2.2	BPC-Prozessketten und BPC-Prozesskettentypen .....	460
9.3	Datenbewirtschaftung von BPC-Dimensionen .....	465
9.3.1	Ausgangssituation und Zielsetzung .....	465
9.3.2	BPC-Dimension und BW-InfoObject .....	468
9.3.3	Transformation und DTP für Attribute .....	471
9.3.4	Transformation und DTP für Texte .....	472
9.3.5	Prozesskette für die Datenbeladung .....	473

9.3.6	Definition des kundenindividuellen Prozesstyps .....	475
9.3.7	Prozesskette anlegen .....	489
9.3.8	Definition des BPC-Datenpakets .....	490
9.3.9	Datenbewirtschaftung starten .....	493
9.4	Zusammenfassung .....	494
<b>10</b>	<b>Die Zukunft der BW-basierten Planung .....</b>	<b>497</b>
10.1	Neuerungen in Release 7.5 .....	497
10.2	Ausblick auf BPC im SAP NetWeaver BW-Umfeld ...	501
10.3	SAP-Entwicklung im BI-Bereich .....	503
<b>Anhang</b>	<b>.....</b>	<b>505</b>
A	Weitere Informationsquellen .....	507
B	Die Autoren .....	511
Index	.....	513

*In diesem Kapitel führen wir Sie Schritt für Schritt durch die Erstellung einer Planungsanwendung in BPC. Wir zeigen Ihnen, wie Sie für eine Plan-GuV Ist-Daten laden, Eingabesheets für die Plandaten erstellen, Berichte anlegen und eine einfache Planungssteuerung implementieren.*

## **4      Erstellen einer ersten Planungsanwendung**

In diesem Kapitel erstellen Sie eine vollständige Planungsanwendung in BPC. Da es sich bei der Planung um einen außerordentlich komplexen Vorgang handelt, möchten wir Ihnen in einem einfachen Beispiel einen ersten Überblick über die wesentlichen Mechanismen der Modellierung, der Programmierung und des Planungsdesigns geben. Wir möchten Ihnen ein Gefühl für die Möglichkeiten und den Aufwand der Erstellung einer Planungsanwendung vermitteln.

Es ist empfehlenswert, das Planungsbeispiel Schritt für Schritt selbst aufzubauen. Ziel dieses Kapitels ist es, dass Sie als Anwender möglichst schnell in die Lage versetzt werden, produktive Planungsanwendungen mit BPC selbst entwickeln zu können. Wenn Sie noch keine oder erst wenig Erfahrung mit BPC haben, dann empfehlen wir Ihnen für ein besseres Verständnis, zuerst die Einführung in BPC in Kapitel 3, »Unternehmensplanung mit SAP – Überblick«, zu lesen und sich einen Überblick über die Architektur, die Werkzeuge und die grundlegenden Abläufe im BPC-System zu verschaffen.

Am Ende dieses Kapitels zeigen wir Ihnen noch, wie Sie ein Backup der in diesem Kapitel beschriebenen Planungsanwendung in Ihrem BPC für Microsoft-Systeme einspielen können. Die Daten dazu können Sie sich auf der Verlagswebsite unter <http://www.sap-press.de/2150> herunterladen. Das Beispiel in diesem Kapitel ist sowohl für BPC für Microsoft als auch für BPC für die SAP NetWeaver-Version geeignet.

## 4.1 Vorbereitungen für die Planungsanwendung

Bevor wir beginnen, eine Planungsanwendung zu implementieren, werden wir Ihnen in diesem Abschnitt den umzusetzenden Planungsgegenstand vorstellen und zwei Vereinfachungen für den nachfolgenden schrittweisen Aufbau der Planungsanwendung vornehmen.

### 4.1.1 Planungsgegenstand und -design

In der nachfolgenden Planungsanwendung wollen wir die Planung der Gewinn-und-Verlust-Rechnung (kurz Plan-GuV) für ein Unternehmen mit drei Produkten, P1, P2 und P3, realisieren. In Abbildung 4.1 ist das Kalkulationsschema der Plan-GuV dargestellt.

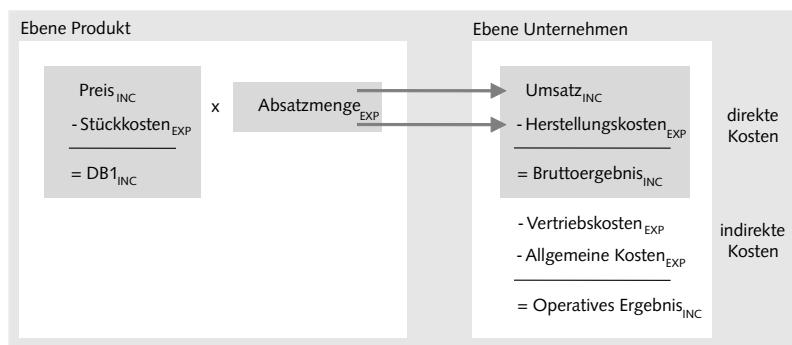


Abbildung 4.1 Kalkulationsschema der Plan-GuV

**Planung Plan-GuV** Zuerst werden auf Ebene der Produkte die Produktpreise und Produktstückkosten geplant, daraus ergibt sich der Deckungsbeitrag DB1. Multipliziert mit der geplanten Absatzmenge je Produkt erhalten wir auf Unternehmensebene den Umsatz und die Herstellungskosten und daraus das Bruttoergebnis. Nach Abzug dieser direkten Kosten vom Umsatz müssen auch noch die indirekten Kosten subtrahiert werden, um das operative Endergebnis zu bekommen. Zusätzlich haben wir in diesem Schema auch die Typisierung als Ertrag (INC = Income) oder als Aufwand (EXP = Expense) vermerkt.

Das BPC-System basiert auf der Speicherlogik eines Data Warehouse. In einem Data Warehouse werden Kennzahlen automatisch verdichtet, d.h. aggregiert, damit diese für einen Bericht schneller zur Verfügung stehen. In unserem Beispiel bedeutet das bei dem

Deckungsbeitragsschema, dass durch die Kennzeichnung der Stückkosten als Aufwand diese erst mit dem Faktor -1 multipliziert werden, um dann mit dem Preis zur Kennzahl DB1 voraggregiert zu werden. Ohne eine weitere Programmierung haben wir also erreicht, dass der Deckungsbeitrag DB1 korrekt aus *Preis Stückkosten* berechnet wird.

In unserer Planungsanwendung wollen wir das Folgende tun:

1. die Planungsanwendung modellieren, d.h. die Dimensionen in der BPC-Administration definieren
2. die Ist-Daten des Jahres 2006 mit dem BPC-Datenmanager und der Dimensionsausprägung ACTUAL der Dimension CATEGORY laden. Unsere Planung werden wir für das Jahr 2007 mit der Dimensionsausprägung BUDGET der Dimension CATEGORY durchführen.
3. Eingabesheets in BPC für Excel für Preise, Stückkosten, Absatzmengen und die indirekten Kosten erstellen
4. Berichte zur Plan-GuV und im Vergleich Berichte zu Ist-Daten aus dem Jahr 2006 vs. die Plandaten aus dem Jahr 2007 erstellen
5. alle Planungsaktivitäten übersichtlich in einem BPC-Benutzenmenü zusammenfassen und kategorisieren, um die Planungsaufgaben optimal abarbeiten zu können

In den nachfolgenden beiden Abschnitten werden wir noch wichtige Vereinfachungen für die Schritt-für-Schritt-Anleitung zur Erstellung unserer Planungsanwendung vornehmen.

#### **4.1.2 Menüstrukturen in BPC für Excel**

In diesem Abschnitt stellen wir die Menüstrukturen von BPC für Excel vor und geben eine Einführung in die zentrale Terminologie, die Sie für die Arbeit mit BPC und die Lektüre dieses Buches kennen sollten.

In Abbildung 4.2 ist die Startansicht von BPC für Excel dargestellt. Neben der bekannten Excel-Oberfläche finden Sie hier BPC-spezifische Funktionen. Die Leiste im rechten Bildschirmbereich heißt AKTIONSBEREICH ①. In einem Aktionsbereich sind je nach Benutzungskontext von BPC für Excel verschiedene Aktionsfunktionen zusammengestellt. Wenn Sie z.B. Daten in ein Eingabeschema eingegeben haben, bekommen Sie im Aktionsmenü die für diesen Kontext

Startansicht Handhabung von BPC

sinnvollen Funktionen zum Speichern und Aktualisieren dieser Daten angeboten. In Microsoft Excel selbst befindet sich das BPC-Menü auf dem Reiter ADD-INS ②; dort gibt es fünf Untermenüs für die verschiedensten Aufgaben ③.

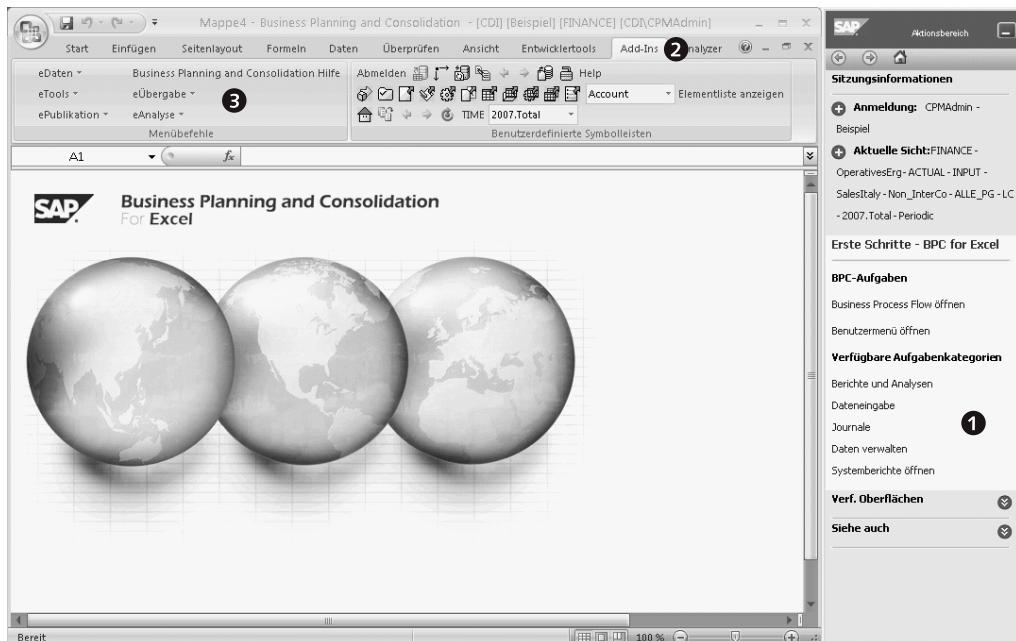


Abbildung 4.2 Startansicht BPC für Excel

**Aktuelle Sicht** Besonders wichtig ist die Bedienung der AKTUELLEN SICHT im oberen Bereich des Aktionsbereichs (siehe Abbildung 4.3). In der aktuellen Sicht wählen Sie die anzuzeigenden Dimensionselemente aus, auf die dann ein Bericht oder ein Eingabesheet in Microsoft Excel in der Darstellung reagiert.

Sie können die aktuelle Sicht auf- und zuklappen ④. Ein neues Dimensionselement einer Dimension können Sie entweder durch die Selektion eines anderen Elements aus der ComboBox auswählen ⑤ oder doppelt auf den jeweiligen Dimensionsnamen klicken ⑥.

Beim Doppelklick auf den Dimensionsnamen öffnet sich ein Fenster, in dem alle Dimensionsausprägungen entweder tabellarisch oder hierarchisch angezeigt werden (siehe Abbildung 4.4).

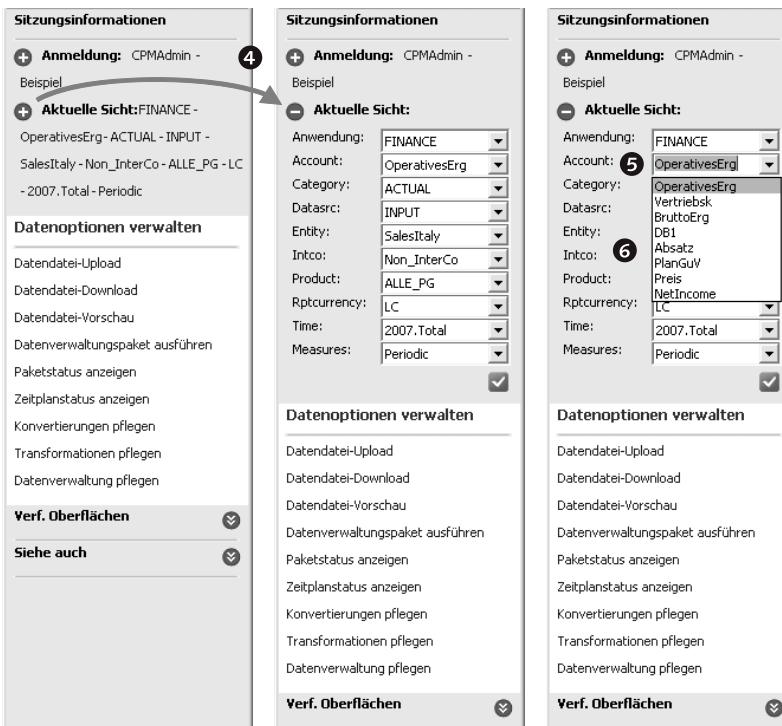


Abbildung 4.3 Bedienung der aktuellen Sicht

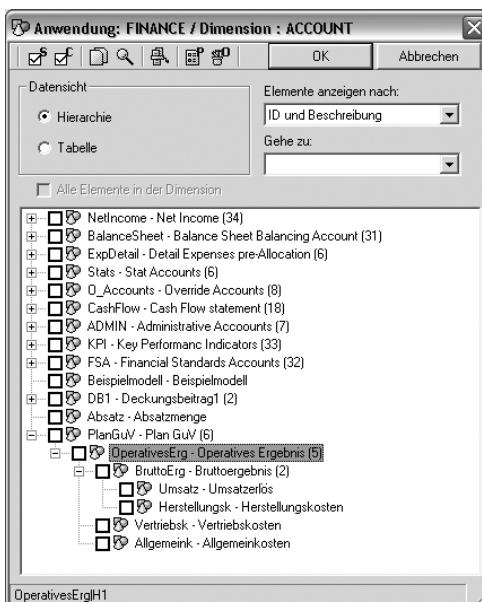


Abbildung 4.4 Auswahl eines Elements der Dimension »Account«

### 4.1.3 Speicherorte in BPC

#### Lokale oder zentrale Speicherung

In BPC können Sie Berichte und Eingabesheets entweder lokal oder zentral auf dem BPC-Server sichern. In Abbildung 4.5 ist die lokale Sicherung auf Ihrem Arbeitsplatzrechner dargestellt. Ausgehend von der Aufgabe **BERICHTE UND ANALYSEN** aus dem Aktionsbereich, können Sie mit der Aufgabe **IN EIGENE BERICHTE SICHERN** ① Ihren Bericht lokal sichern ②.

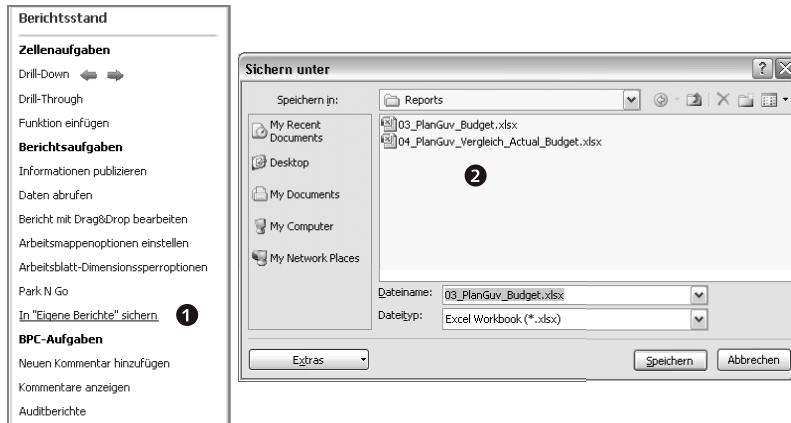


Abbildung 4.5 Bericht lokal sichern

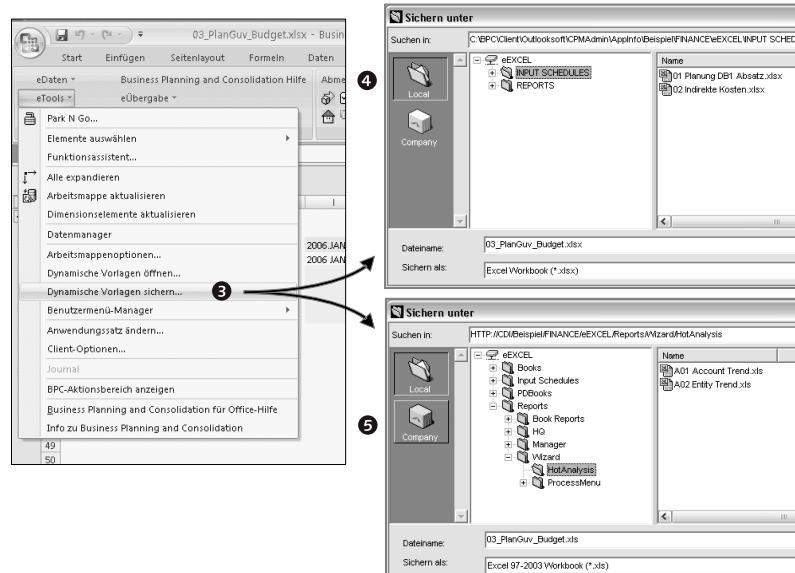


Abbildung 4.6 Berichtsvorlage lokal und zentral sichern

Als zweite Möglichkeit, um einen Bericht zu sichern oder ihn als Berichtsvorlage zu speichern, können Sie das Menü ETOOLS nutzen (siehe Abbildung 4.6). Über den Menüpunkt DYNAMISCHE VORLAGEN SICHERN ❸ rufen Sie ein Dialogfenster auf, mit dem Sie einen Bericht entweder lokal ❹ oder aber auf dem BPC-Server speichern können ❺.

In unserer Planungsanwendung speichern wir unsere Berichte und Eingabesheets immer auf dem BPC-Server, damit sie durch mehrere Anwender aufrufbar sind.

Im nachfolgenden Abschnitt beginnen wir mit der Schritt-für-Schritt-Anleitung für die Planungsanwendung einer Plan-GuV.

## 4.2 Neuer Anwendungssatz »Beispiel«

Bevor Sie die Planungsanwendung modellieren können, müssen Sie zunächst einen neuen Anwendungssatz anlegen, in dem die Planungsanwendung gespeichert wird. Das BPC-System enthält für diesen Zweck eine einfache Vorlage eines Anwendungssatzes mit dem Namen APACHELL. Diesen Anwendungssatz kopieren Sie für unsere Planungsanwendung. Ein Anwendungssatz im BPC-System entspricht einer eigenen Datenbank. Eine Anwendung ist in dieser Datenbank eine Zusammenstellung mehrerer Tabellen mit einem daraus erzeugten Datenwürfel.

### 4.2.1 Neuen Anwendungssatz anlegen

Legen Sie einen neuen Anwendungssatz an, indem Sie zuerst die BPC-Administration starten und dort einen bestehenden Anwendungssatz unter einem neuen Namen kopieren, in dem wir später unsere Planungsanwendung erstellen. Die BPC-Administration können Sie z.B. von der Startseite ❶ aufrufen (siehe Abbildung 4.7). Es öffnet sich ein Fenster im Webbrowser. Wählen Sie hier eine beliebige Aufgabe der Admin-Konsole aus. Jede Aufgabe aus diesem Bereich startet die BPC-Administration, im Beispiel ein Klick auf ANWENDUNGSSÄTZE VERWALTEN ❷.

Anwendungssatz kopieren

Es erscheint ein Auswahlfenster zur Auswahl des Anwendungssatzes. Es spielt hierbei keine Rolle, welcher Anwendungssatz ausgewählt wird. Wir wählen für das Beispiel *Demo5b*. Es öffnet sich

anschließend ein Fenster, das den Ladevorgang der BPC-Administration anzeigt.



Abbildung 4.7 BPC-Administration aufrufen

Anschließend wählen Sie links im Explorer den Anwendungssatz aus **③**, in unserem Beispiel DEMO5B (siehe Abbildung 4.8). Anschließend können Sie im Aktionsbereich die Aufgabe NEUEN ANWENDUNGSSATZ HINZUFÜGEN auswählen **④**.

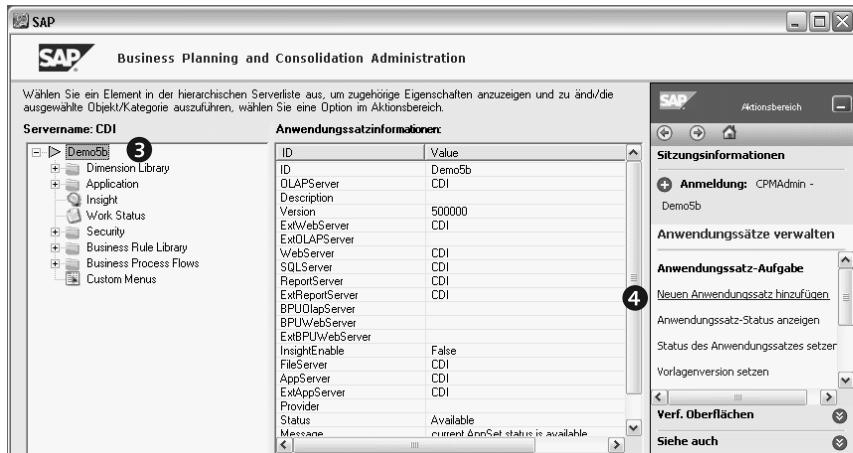


Abbildung 4.8 Neuen Anwendungssatz hinzufügen

In Abbildung 4.9 sehen Sie die veränderte Ansicht des Anwendungssatzes. Sie können einen Namen für den neuen Anwendungssatz **⑤** sowie einen Kommentar eingeben und festlegen, welcher bestehende Anwendungssatz kopiert werden soll **⑥**. Wählen Sie für den Anwendungssatz den Namen BEISPIEL. Anschließend können Sie auswählen, welche Informationen des Ausgangsanwendungssatzes

kopiert werden sollen. Starten Sie als Nächstes den Kopiervorgang ⑦. Es öffnet sich ein Fenster ⑧, das die Verarbeitungsschritte und den Fortschritt des Kopiervorgangs anzeigt. Wenn der Kopiervorgang erfolgreich war, erscheint die Meldung DIE AUFGABE WURDE ERFOLGREICH ABGESCHLOSSEN.

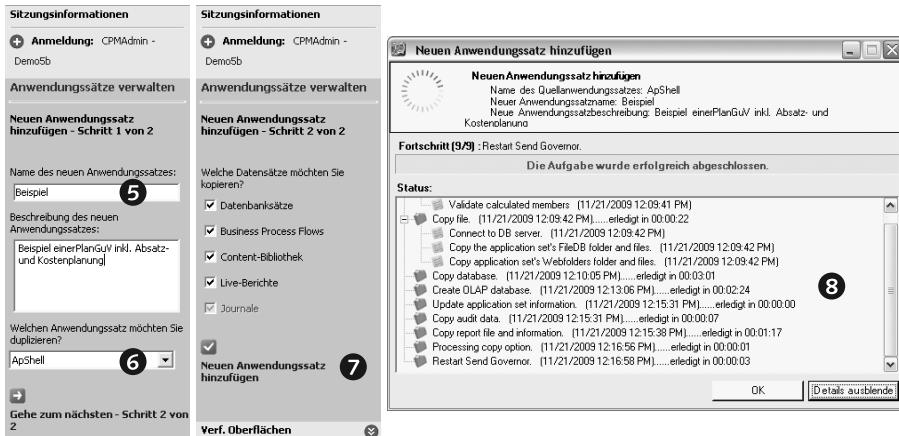


Abbildung 4.9 Anwendungssatz kopieren

## 4.2.2 Am neuen Anwendungssatz anmelden

Wechseln Sie nun zum neuen Anwendungssatz BEISPIEL, indem Sie, wie in Abbildung 4.10 gezeigt, oberhalb des Aktionsbereichs auf den Namen des bisher ausgewählten Anwendungssatzes klicken ①.

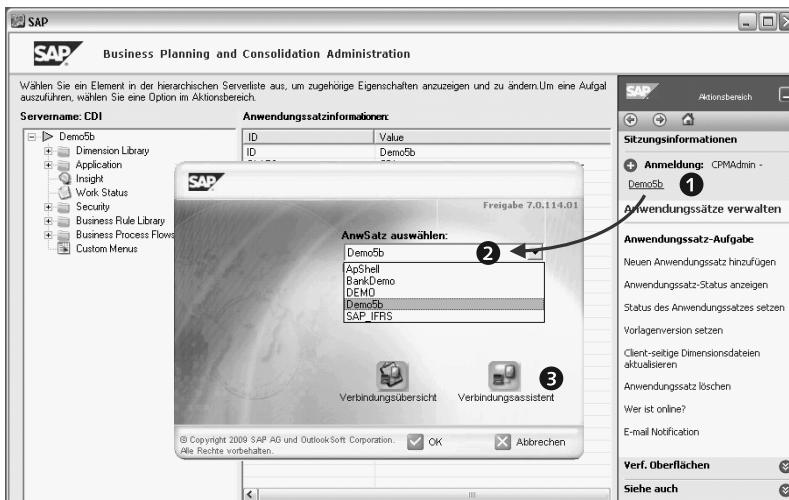


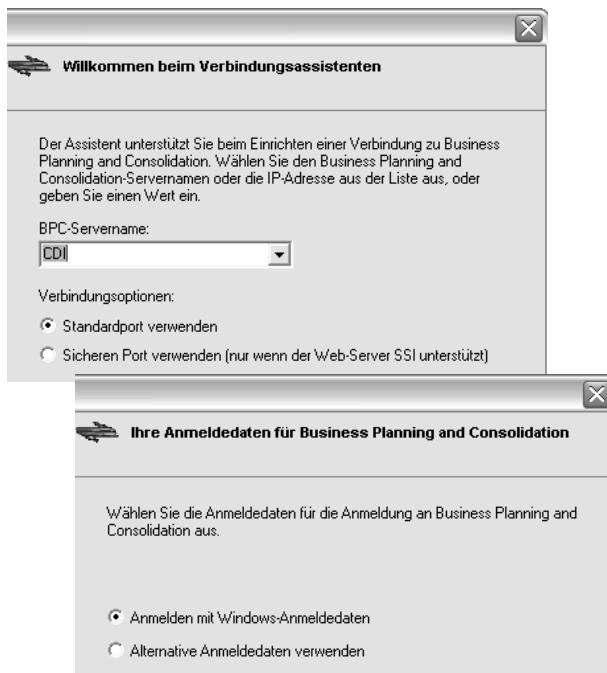
Abbildung 4.10 Anmeldung am Anwendungssatz

**Anmelden am Anwendungssatz**

Es erscheint das Auswahlfenster des Anwendungssatzes. Es kann sein, dass Sie den neuen Anwendungssatz nicht zur Auswahl angeboten bekommen ②. In diesem Fall müssen Sie mit dem Verbindungsassistenten ③ die Auswahlliste der zur Verfügung stehenden Anwendungssätze aktualisieren.

**Verbindungs-assistent**

Die Aktualisierung mit dem Verbindungsassistenten ist in Abbildung 4.11 dargestellt. Übernehmen Sie die Default-Einstellungen auf den ersten beiden Fenstern. Anschließend erscheint das in Abbildung 4.12 dargestellte dritte Fenster, auf dem Sie den neuen Anwendungssatz BEISPIEL auswählen. Zurück auf dem Auswahlfenster für den Anwendungssatz, können Sie jetzt den Anwendungssatz BEISPIEL auswählen und mit OK bestätigen.



**Abbildung 4.11** Verbindungsassistent für neuen Anwendungssatz

**Neuer Anwendungssatz**

Im Normalfall erscheint eine Fehlermeldung, die ein Problem mit den Zugriffsberechtigungen ausweist. Im nächsten Abschnitt zeigen wir Ihnen, wie Sie die Berechtigungen anpassen, sodass Sie bei der Erstellung der Planungsanwendung keine weiteren Berechtigungsprobleme mehr bekommen.

# Index

\*COL-Funktion 230  
\*CONVERSION 222, 232  
\*FCOL 229  
\*IF-Anweisung 231  
\*MAPPING 222, 227  
\*OPTIONS 222, 224  
/CPMB/ 462  
10 Goldene Regeln 378

## A

---

Ablagelogik 202  
Absatzmenge 147  
Absatzplanung mit Durchschnittspreisen 415  
Abweichungsanalyse 79  
AccountType 125  
AccType 128  
ActiveX-Steuerelement 430  
AdminTeam 163  
Agilität 33  
Aktionsbereich 337  
Aktionsfeld 107  
Aktionsfunktionen 309  
Aktionsmenü 301  
Aktives Arbeitsblatt abrufen 137  
Aktivitätsaudit 181  
Aktuelle Sicht 139, 147  
Aktuelle Sicht übersteuern 339  
AllAccess 121  
Amount 234  
Analysenprozess 290  
Analysenprozessdesigner 264, 289  
Analytik 352  
Anwendung ändern 127, 211  
Anwendung aufbereiten 130, 211  
Anwendung mit Berichtswesen 170  
Anwendung ohne Berichtswesen 170  
Anwendungen optimieren 210  
Anwendungssatz 117, 167, 258  
Anwendungssatz anmelden 119  
Anwendungssatz ApShell 390  
Anwendungssatz Beispiel 123

Anwendungssatz kopieren 117  
Anwendungssatz wiederherstellen 260  
Anwendungssatz sichern 259  
Anwendungstyp 170  
Anwendungsbereichende Script-Logic 396  
Applikationsserver 202  
ApShell 117, 168  
Arbeitsmappenoptionen 337  
Arbeitsstatus 178  
Architektur 84, 96  
Audit 250  
Aufgabenprofil 121, 122, 175  
Aufzeichnen eines Makros 437  
Austauschfunktionen 309  
Automatische Anpassungen 193

## B

---

Backup einspielen 160  
Balanced Scorecard 73  
Bearbeitungsstatus 92  
Beispieldokumente 240  
Beispieldokumente hinzufügen 241  
Benutzermenü 113, 154, 341  
Benutzermenü testen 156  
Benutzermenü validieren 158  
Benutzerschnittstelle für Dateiservice 451  
Berechnungsreihenfolge 173  
Berechtigung 270  
Bereitstellung einer Textdatei 283  
BEx 88  
BEx Query auswählen 273  
BEx Query Designer 267  
BI-integrierte Planung 87  
Bilanzidentität 65  
Bottom-up-Planung 53  
BPC 83, 91  
BPC für Excel 204, 298  
BPC für Microsoft Excel 113  
BPC für SAP NetWeaver 447

- BPC Version 7.5 497  
 BPC Web 297, 348  
 BPC-Administration 118, 166  
 BPC-Dashboards 352  
 BPC-Daten einfügen 342  
 BPC-Entwicklungsobjekte 459  
 BPC-Ereignisse 444  
 BPC-Excel-Funktion 152  
 BPC-Funktionen 309, 442  
 BPCInstall 160  
 BPC-Journal 203, 344  
 BPC-Menüfunktionen 332, 443  
 BPC-Objekte 449  
 BPC-Paket → Paket einfügen 239  
 BPC-Prozessketten 460  
 BPC-Prozesskettentypen 460  
 BPC-Releasestand 461  
 BPC-Task 250  
 BPC-Transaktionen 457  
 BPC-Variablen 441  
 BPC-Version 101  
 BPF 92, 153, 184, 298  
 BPF aktivieren 189  
 BPF-Schritte 187  
 Bruttoergebnis 139, 142, 149  
 Business Explorers 268  
 Business Intelligence 83  
 Business Planning and Simulation →  
     SAP BW-BPS 87  
 Business Process Flow 92, 153, 184,  
     298  
 BW-BPS 87

**C**

- Cash is King 33  
 Cashflow 321  
 Challengers 503  
 Client 202  
 Closed Loop 20  
 Concurrent Lock 177  
 Content-Bibliothek 349  
 Control Spirale 31  
 CPMAdmin 123, 163  
 CPMB/BPC 449  
 Custom Menü 100
- D**
- 
- Dashboard 352  
 Data Warehouse 112  
 Data Warehousing Workbench 449  
 DataStore-Objekt → DSO 285  
 Datei exportieren 214  
 Datei importieren 214  
 Daten im Datenwürfel anschauen 294  
 Daten senden 146  
 Datenaudit 182  
 Datenaustausch per Tabelle 264  
 Datenbank 202  
 Datenbank komprimieren 210  
 Datenbewirtschaftung 201, 447, 465  
     *Best Practices* 262  
 Datendatei-Upload 133  
 Daten-Download 216  
 Dateneingabe 139, 306  
 Dateneingabesheet 203  
 Datenflüsse 202  
 Datenfluss-Task anlegen 284  
 Datenfortschreibung 287, 289  
 Datenkonsolidierung 208  
 Datenmanager 203  
 Datenmanager-Hilfe 217  
 Datenmanager-Symbolleiste 214  
 Datenqualität 19  
 Datenretraktion 500  
 Datentransferprozess 447  
     *DTP* 279  
 Datenübernahme aus SAP NetWeaver  
     BW 447  
 Daten-Upload 216  
 Datenverbindungs-Assistent 271  
 Datenverwaltung 239  
 Datenverwaltung pflegen 214  
 Datenverwaltungspaket 133  
 Datenvollabzug 281  
 Datenvorschau 216, 218, 219  
 Datenwürfel 117, 205, 261, 291, 294  
 Datenwürfel aufbauen 294  
 default.lgf 375  
 Deltadatensätze 376  
 Dimension 165, 292  
 Dimension Account 124, 128  
 Dimension aufbereiten 125  
 Dimension Kennzahl 166  
 Dimension Product 124, 128

Dimensionsdaten 204, 286  
 Dimensionseigenschaft 129, 173  
 Dimensionselemente 130  
 Dimensionselemente pflegen 125  
 Dimensionsformel 148  
 Dimensionssperren 339  
 Dimensionstyp 170  
 Drag&Drop 107, 139  
 Drilldown 336  
 Dropdown-Box 331  
 DSO-Layer 287, 289  
 DSO-Schnittstelle 285  
 DTP 287, 447  
 DTP anlegen 283  
 DumpLoad 252

**E**

Echtzeitspeicher 206  
 eDaten 214, 239  
 EHP1 461  
 Einkauf 76  
 Elemente-Lookup 299  
 Elementezugriffsprofil 175  
 Entwicklerregisterkarte 144, 145  
 Entwicklung von ScriptLogic 375  
 Entwicklungsumgebung in Microsoft  
     Excel 430  
 Entwurfsmodus 145  
 Erfolgs- und Liquiditätsplanung 49  
 Ergebnisdaten 290  
 Ergebnisplan 63, 76  
 Erweiterte Regeln 366  
 ETL 84  
 EvBET 312  
 EvCGP 335  
 EvCGT 335  
 EvCOM 333  
 EvCVW 311, 327  
 EvDES 152, 310  
 EvDRE 306, 313, 325  
 EvDRE-Builder 313  
 EvDRE-Datenraster 136, 139, 142  
 EvGTS 153, 312, 321  
 EvGTS VBA 329  
 EvLCK 180  
 EvMBR 311  
 EvPRO 310

EvRTI 310  
 EvSND 312, 321  
 EvSND VBA 329  
 EXP 112, 136  
 Expansionsbereich 316  
 Expansionsfunktionen 309  
 Expansionsgrenze 339  
 Expense 112  
 Export 221, 248  
 Export-DataSource 286, 289  
 External 233  
 externe Umweltfaktoren 30  
 externer Zugriff auf BEx Querys 269

**F**


---

FAC2-Faktentabelle 204  
 fachliche Komponente 28  
 FACT-Tabelle 204  
 Fakten 292  
 Faktendaten 204, 206, 286  
 Faktengleichung 207  
 Fast Close 20  
 Felddefinition 279  
 File Service 448, 450  
 Finanzplan 77, 78  
 Finanzplanung 66  
 Flexibilität 44  
 FormatRange 317  
 Formula 125, 233, 235  
 Formular-Steuerelement 432  
 Forrester 504  
 Frontend 104  
 Funktionale Unterschiede 99

**G**


---

ganzheitliche Betrachtung 29  
 Gartner 504  
 Gegenmaßnahme 80  
 Gegenstromplanung 53  
 Gesamtkostenverfahren 63  
 Geschäftsregeln 192  
 Gesicherte Dimension 177  
 Gestaltungsmöglichkeiten 297  
 GKV 63

## H

---

Handhabung 298  
Herstellungskosten 149  
Hierarchie 125, 308, 336  
hierarchische Kennzahl 353

## I

---

IDC 504  
Import 218, 221, 246  
INC 112, 136  
Income 112  
Indexdefragmentierung 210  
Indirekte Kosten 149  
InfoArea 449  
InfoObject 450  
InfoObject-Attribut 288  
InfoProvider 267, 286, 287, 449  
inkrementelle Optimierung 212  
Insight 352  
Installationskennung 121  
instinktive Entscheidung 35  
Integriertes Modell 66  
Intercompany 78  
Internal 233, 236  
Ist-Daten 113, 133  
Ist-GuV 136

## J

---

Journal 250, 344  
Journal erneut übermitteln 214  
Journaldaten 204  
Journaltabelle 213

## K

---

Kennwort 339  
Kennzahlen 274, 286  
Kommentare 333  
Komplexität eines Planungssystems 59  
Kontentransformation 193  
Konvertierung 216, 232  
Konvertierung validieren 233  
Konvertierungen 221

Konvertierungsblatt einfügen 233  
Konvertierungsdatei hinzufügen 217  
Konvertierungsdatei kopieren 217  
Konvertierungsdatei validieren 217  
Konvertierungsdatei verwalten 217  
Konvertierungsregel 234  
konzerninterne Buchungen 193  
Kopieren/Move 248  
Korrekturbuchung 344  
Kostenplan 63, 76  
Kostenträger 64  
KPI 353  
kundenindividueller Prozesstyp 474  
kurzfristige Planung 46  
Kurzzeitspeicher 207

## L

---

langfristige Planung 46  
Langzeitspeicher 206  
Leaders 503  
lgx-Datei 380  
Live-Berichtswesen 353  
Logik-Assistent 383  
Logik-Debugger 381  
lokale Speicherung 117

## M

---

magisches Quadrat 503  
Makros 430, 437  
Management-Anpassungen 77  
Manager 180  
Marketingplan 62  
MDX 450  
MDX-Syntax 376  
Mehrfachsperrre 177  
MemberSet 137, 307  
Menüfunktionen 301, 332  
Merge 211  
Merkmale 274, 286  
Microsoft Connectors für SAP BI 266  
Microsoft Excel 266  
Microsoft Excel 2007 271  
Microsoft Office 203  
Microsoft SQL Server 292  
Microsoft SQL Server Analysis Services → SSAS 291

Microsoft SQL Server Integration Services → SSIS 239  
 Microsoft Visual Basic 234  
 Microsoft Visual Basic for Applications → VBA 362, 430  
 Microsoft-Version 96  
 Mittelfristige Planung 46  
 Modellierung 165  
 Modellierung, typische 321  
 Modellierungsempfehlungen 319  
 Möglichkeiten zur Programmierung 361  
 Multidimensional Expressions (MDX) 374, 377  
 multidimensionale Datenbank 291

**N**

Neuaufbau 127  
 Neuaufbau einer Anwendung 210  
 Neue Konvertierung anlegen 233  
 Neue Konvertierungsdatei 217  
 Neue Transformationsdatei 217  
 Neustart 256  
 neutrales Ergebnis 64  
 Niche Players 504

**O**

Objekt von BPC für Excel einfügen 342  
 ODBO 262, 268  
 OLAP 267  
 Open Analysis Interface 267  
 Open Hub Destination 277  
 Open-Hub 264, 277  
 Open-Hub-Zieltabelle 279  
 operatives Ergebnis 139, 142  
 Optimierung der Faktentabellen 209  
 Optimierung einer Anwendung 127  
 Optimierung/Datenmanager 249  
 OptionRange 317  
 Orientteppich (Beispiel) 67  
 Owner 180  
 Owner-Dimension 179  
 Owner-Eigenschaft 179

**P**


---

Paket 131, 214  
 Paket ändern 256  
 Paket ausführen 216, 242  
 Paket einplanen 244  
 Paketausführung 135  
 Paketliste organisieren 216, 239  
 Paketstatus 221, 243  
 Paketverwaltung 239  
 Parametrisierung 224  
 ParentH1 128  
 Park N Go 340  
 PDF-Dokument 346  
 Personalwesen 75  
 Physikalische Datenbanktabelle 287  
 Pivot-Tabelle 275  
 Planbilanz 65, 77, 78  
 Plan-GuV 64, 77, 78, 111, 112, 124, 153, 163  
 Planung und Prognose 57  
 Planungsanwendung 297  
 Planungsbeispiel 159  
 Planungsgegenstand 165  
 Planungsmaske 139  
 Planungsprozess 165  
 Planungsrelevant 472  
 Planungssteuerung 178  
 Planungssystem 41  
 PowerPoint 342  
 Preis-Absatz-Kurve 60  
 Profil 122  
 Programmierelemente 361  
 Protokollmechanismus 181  
 Prozesskettenpflege 461  
 Prozesssteuerung 175

**Q**


---

Quelldatei 218  
 Quelldaten 229

**R**


---

Ramp-Up 21  
 Realtime InfoCube 450  
 relationale Tabellen 292  
 Replace 211

Restore 160  
 Retraktionsprozess 500  
 Roadmap 96  
 Robuster Planungsprozess 191  
 Rollierende Planung 54  
 RSPC 462  
 Rückkoppelung 72

**S**


---

Saldovorträge 193  
 SAP BEx 88  
 SAP BPC 91  
 SAP BPC für Excel 298  
 SAP BPC Version 7.5 497  
 SAP BPC Web 297  
 SAP Business Explorer 88  
 SAP BW 3.5 87  
 SAP BW-BPS 87  
 SAP ERP 500  
 SAP NetWeaver 85  
 SAP NetWeaver 7.0 87  
 SAP NetWeaver BW 21, 264, 266  
 SAP NetWeaver BW OLE DB für OLAP  
     → ODBO 267  
 SAP NetWeaver-Version 97  
 SAP New Dimensions 87  
 SAP SEM-BPS 87  
 SAP-Passwort 273  
 SAP-Planungsinstrumente 83  
 Schemastatus 216  
 Schlüsselbereich 316  
 ScriptLogic 362, 366, 374  
 ScriptLogic in Paketen 390  
 ScriptLogic, Entwicklungsumgebung  
     379  
 ScriptLogic, Funktionsprinzip 374  
 ScriptLogic, Organisation des Codes  
     379  
 ScriptLogic, Verarbeitungsprozess  
     374  
 Sektion 222  
 SEM-BPS 87  
 Server-Manager 204, 256  
 Server-Manager starten 257  
 SortRange 317  
 Spalten- und Zeilendefinition 307  
 Spalteninformation 284

Spaltenname 284  
 Speicherorte 116  
 Sperrstatus 220, 339  
 SQL-Syntax 376, 385  
 SSAS 291  
 SSIS 239, 250  
 SSIS-Konnektor 265  
 SSIS-Paket 250  
 SSIS-Pakete 361  
 stabiler Planungsprozess 185  
 Standard-Logikdatei 375  
 Standard-Planungslayout 107  
 Starschema 291  
 Status anzeigen 216  
 Status des Anwendungssatzes 126,  
     162  
 Statusaktualisierung 221  
 strategische Vorgaben 71  
 Structured Query Language (SQL)  
     374, 377  
 Strukturdatei 284  
 strukturierte Zellbereiche 320  
 Symbolleiste 301  
 System\_Constants.lgl 381  
 Systemadministration 256  
 Systemberichte 181

**T**


---

Tabellenbasierte Geschäftsregeln 193  
 tabellenbasierte Geschäftsregeln 193  
 Teambenutzer 217  
 technische Komponente 28  
 Template-Vorlagen 318  
 Textfunktionen 309  
 Top-down-Planung 52, 180  
 Top-down-Verteilung mit Saisonalisie-  
     rung 399  
 Transformation 131, 216, 219  
 Transformation testen 223  
 Transformation validieren 223  
 Transformationen 221  
 Transformationsdatei kopieren 217  
 Transformationsdatei validieren 217  
 Transformationsdatei verwalten 217  
 Transport- und Korrekturwesen 453  
 Transportauftrag 454  
 Transportweg 453

Treiber auswählen 272

Trennzeichen 230

## U

---

UDF 384

UJ\_VALIDATION 457

UJO\_STATISTICS\_DELETE 459

UJ00 457

UJA\_COPY\_APPLICATION 459

UJA\_COPY\_APPSET 459

UJA\_DATA\_CHECKER 459

UJPCTR 457

UJF\_FILE\_SERVICE\_DLT\_DM\_FILES  
459

UJFS 457

UJK\_SCRIPT\_LOGIC\_TESTER 459

UJKT 458

UJQ0 458

UJRO 458

UJSTAT 458

UJT\_CHECK\_TABLE\_ENTRIES 459

UKV 63

Umsatzkostenverfahren 63

Umsatzplan 61

Unternehmenskultur 43

Unternehmensplanung 27, 40, 83

Unternehmensplanung und-steuerung  
19

Unternehmensplanung und-steuerung  
90

Unternehmenspolitik 44

Unternehmenssimulation 321

Unternehmenssteuerung 27

Unternehmensziele 41

Unterschied 448

User Defined Functions → UDF 384

US-Verrechnungen 193

VBA-Programmierung in Microsoft

Excel 430

VBA-Prozedur 437

Veränderungskennzeichen 457

Verbindung testen 273

Verbindungsassistent 120, 162, 300

verfügbare Schnittstellen 300

Vergleichswerte 79

Verkaufspreisplan 61

Veröffentlichung 348

Version 7.5 497

Vertikale Integration 71

Vertriebsplan 73

Verzeichnisstruktur 205

Visionaries 504

Vollständigkeit 59

Vorschlagswerte löschen 217

Voyager 501

## W

---

Währungsumrechnung 193

WBFAC-Faktentabelle 204

Web Intelligence 501

webbasierte Planungsanwendungen  
88

webbereite Datei 349

Webbericht 335

Webberichte 348

Web-Dashboards 348

Web-Eingabeschema 348, 353, 355

Web-Eingabeschemata 355

Webseite 351

Webservice 265

Wertefunktionen 309

Wirtschaftlichkeit 43

Word 342

Writeback-Faktentabelle 206

Writeback-Tabelle 374

## V

---

Validierung 133, 193

VBA 331, 362, 430

VBA-Anwendung 435

VBA-Code 433, 437, 439

VBA-Codemanagement 435

VBA-Programmierung 332

## X

---

XBRL 101

Xcelsius 501

## Z

---

zeitabhängige Attribute 470  
Zeitabhängigkeit 471  
zeitliche Reichweite der Planung 45  
Zeitplan 187  
Zeitplanstatus anzeigen 244

Zeitplanverwaltung 245  
zentrale Speicherung 117  
Zirkelbezug 322  
Zugriff 187  
Zugriffssicherheit 175  
zustandsorientierte Verarbeitung 320  
Zweck der Unternehmensplanung 41